

Kombi Instrument W123, 2. Serie

Post by "StefanR" of Mar 31st 2024, 11:00 pm

Schon wieder ich..... Mir ist echt ein Fauxpas passiert, in Eile und nicht genau geguckt. Eigentlich wollte ich nur das Zündschloss an meinem 230CE erneuern. Dafür hab ich das KI ausgebaut um besser dran zu kommen. Meiner hatte den Metallring um das Zündschloss geschraubt, ich dachte, ich komme da besser dran. Es hat der Ausbau des KI auch schnell und unproblematisch funktioniert. Leider habe ich in Eile vermutlich gleich für zwei Megafehler gesorgt.

Ich hatte noch für die reine Tachobeleuchtung dimmfähige LEDs liegen und die drei Lampen also ausgetauscht. Aber beim Einbau nicht vor der endgültigen Montage geprüft. Danach ist als erstes die Sicherung 2 mit 15A; Standlicht rechts u.a. durchgebrannt. zuerst dachte ich, die Scheinwerferlampen, die ich auch erneuert habe, haben beim Einbau einen Kurzen verursacht und die Sicherung ausgetauscht. Danach ging erst mal alles, außer die Tachobeleuchtung. Bei einer Probefahrt ist nacheinander der Summer, die Blinker und zum Schluss Tankanzeige und Temperaturanzeige ausgefallen. Licht ging einwandfrei und die Sicherung ist auch nicht mehr geflogen.

Heute habe ich das Schlamassel entdeckt. Anders als bei 108er sind die Lampenfassungen gegenüberliegend mit den Kontakten. Die LEDs haben links einen Pol und den anderen rechts. Steckt man die in diese Fassung, ohne eine Seite der Kontaktflächen abzukleben ein, entsteht über die LED ein Kurzschluss und sie leuchten nicht. Beim 108er sind die Kontakte der Fassungen versetzt gegenüberliegend ausgeführt, somit funktionieren sie auch ganz normal.

Ob das schon den Fehler verursacht hat weiß ich nicht so genau, jedenfalls sind zwei Kontakte der Platine an einer Verschraubungslasche angelötet, die auf die Tachomasse geschraubt wird. Diese zwei Lötunkte waren gerissen.

Die Platine hat zwei durchgebrannte Leitungsbahnen, als wenn zu viel Strom drüber geflossen ist. Meine Vermutung, falls die LEDs nicht ursächlich waren, kann Masse über andere Verbraucher die Leitungsbahnen verrauchen lassen?

Testweise habe ich die Leitungsbahnen per Lötung überbrückt und die Kontakte der LEDs versetzt gegenüberliegend abgeklebt. Mit einem Netzgerät leuchten sie auch, wenn man Strom drauf gibt. Aber alles andere funktioniert trotzdem nicht. 😡 es sind noch Widerstände und Zehnerdioden auf der Platine.

Meine Frage, hatte das schon mal jemand und lohnt sich der Austausch der Widerstände und Dioden? Die Instrumente funktionieren noch, wenn ich entsprechend runtergeregelte Strom drauf gebe.

Im eingebauten Zustand lassen sich die Dioden auch schlecht prüfen.

Falls sich eine neue gebrauchte Platine lohnt, sind die Baujahre abhängig? Oder ist bei den drei Anzeigen Wasser, Tank und Öldruck immer die Selbe verwendet worden?

In diesem Sinne frohe Ostern!

Post by "RoryW123" of Apr 1st 2024, 8:39 am

[Quote from StefanR](#)

Falls sich eine neue gebrauchte Platine lohnt, sind die Baujahre abhängig? Oder ist bei den drei Anzeigen Wasser, Tank und Öldruck immer die Selbe verwendet worden?

Hallo Stefan,

es gibt verschiedene Ausführungen. In den ersten Jahren gab es keinen Lichtwarnsummer. Zu erkennen am fehlenden Relais an der Rückseite. Ab der dritten Serie fehlt der silberne Alu-Deckel in der Mitte. Es gab auch immer wieder mal Änderungen im Design. Benziner haben ab der 3. Serie diese Öko-Anzeige.

Gruß, Rory

Post by "StefanR" of Apr 1st 2024, 4:45 pm

Danke Rory, das hilft weiter! Wobei ich immer noch verwundert bin, dass LED Lampen so einen Schaden verursachen können.....

Heute beim 108er hab ich das erste mal nach komplettumbau der Heizung und neuen Sicherungskasten, Überholung des Kombiinstrumentes und Überholung des Bremskraftverstärkers die Batterie angeklemt. Die LEDs lassen sich prima dimmen, mit dem original Dimmer.

Post by "11100" of Apr 1st 2024, 5:20 pm

Hallo Stefan,

welche LED hast Du im Kombiinstrument W108 verbaut? Und wo kann man die kaufen? Würde auch gerne umrüsten.

Grüße Hannes

Post by "StefanR" of Apr 1st 2024, 9:25 pm

Hallo 11100, die hab ich bei Ebay gekauft. Aber der Verkäufer hat keine mehr 😞

Im 108er lassen sie sich dimmen, im 123er nicht. 😞 Im 108er sind aber mehr zur allgemeinen Instrumentenbeleuchtung, ich glaube fünf. Es kann also mit dem Widerstand zu tun haben, im 123er sind es ja nur zwei. Ist der selbe Dimmer und ich hab heute alles nochmal durchgemessen und mit Strom beaufschlagt. Das Instrument ist erst einmal wieder fit. Ich besorg mir mal nen Spiegel, vielleicht ist der Zentralstecker doch falsch drauf. Abgebrochen ist ja nix und er flutscht nur so drauf. Morgen Abend probiere ich es nochmal.

Kolbenfresser und Kupferwurm, die schlimmsten Tiere im Auto! 🤢

Post by "11100" of Apr 2nd 2024, 4:59 pm

Hallo Stefan,

in der Tat komisch. Kannst denn bitte trotzdem den LED Typ oder die abgelaufene Ebay Auktion posten. Dann such ich gezielt danach und poste die neuen Quellen. Danke. Grüße Hannes

Post by "StefanR" of Apr 7th 2024, 6:40 pm

[Quote from 11100](#)

Hallo Stefan,

in der Tat komisch. Kannst denn bitte trotzdem den LED Typ oder die abgelaufene Ebay Auktion posten. Dann such ich gezielt danach und poste die neuen Quellen. Danke. Grüße Hannes

Hallo Hannes, das sind No Names aus China. Auf Ebay wird aber meist in der Beschreibung darauf hingewiesen, wenn sie dimmbar sind. Eigentlich ist das schon Standard. Im 123er dimmt es jetzt auch, nachdem ich den Dimmer instand gesetzt habe.

Und, nach langer Suche habe ich heraus gefunden, warum Tankanzeige, Temperatur und Blinker im KI nicht funktionierten. Eine Sicherung war defekt. Aber so, dass es nicht zu sehen, war. Ich hab ja alle durchgemessen, aber für die Milliampere, die das Messgerät braucht, hats gereicht, aber schon nicht mehr für die Spulen der Anzeigen.

Was lerne ich daraus? Gleich ALLE Sicherungen rausnehmen und prüfen, die sehen prima aus und sind an den Kontakten einfach weggeschmolzen, im Laufe der Jahre...

Ich hab dafür mindestens dreimal mein Instrument geprüft und nie wirklich was gefunden... 😞